

Hallo Freunde und Freunde. Wir veröffentlichen das 16. Kapitel von Theodores neuem Buch …

Hallo Freunde und Freunde. Wir veröffentlichen das 16. Kapitel des neuen Buches von Theodoros D. Koutsovangelis, „Ancient Aphetes-current Platanias of Southern Pilion: With Kalkulation and with a Dream“. Es wurde am 23.7.2022 von der Vereinigung PLATANIA, UNSERES DORF, in Zusammenarbeit mit der Region Thessalien – Regionaleinheiten Magnesia und Sporaden in THETIDEIA veröffentlicht und präsentiert, Gedenkfeiern, die jeden Sommer in Platanias stattfinden. KAPITEL 16. DAS MASSAKER AN DEN EINWOHNERN VON PROMYRIO UND SEINEN SIEDLUNGEN DURCH DIE TÜRKEN AM 8.5.1823 Dimitris (MN̩tsos) Th. Koutsovangelis (1912-1992), aus der Promyrio-Siedlung Trochala, benachbart zu Platanias – einhundertzwanzig Jahre später – Zu Ehren der unschuldigen Opfer wird er das folgende historische Gedicht schreiben: DAS MASSAKER VON PROMYRIO IN ETEI 1823, 8. MAI UNTER ALIOS PASCHA 1, 2, 3 Aus einigen Gründen denke ich, dass ich heute über das Massaker von Promyrio sprechen werde, um es zu erzählen Sie erzählen die Geschichte des Holocaust für die Freiheit, ohne dass die Geschichte etwas darüber schreibt. Es war der 8. Mai, die Blumen blühten und die Promyrioten schwammen atemlos im Blut. Der Baum der Freiheit, solange hier das Blut der Promyrioten blühte, wurde er bewässert. Achttausend Barbaren und zwei, darunter Pasades, lachten über die Promyrioten und schlachteten sie wie Lämmer. Sie kamen nach Lefokastro, lagerten dort, schickten fünfhundert Männer und erkundeten das Dorf. Die Promyrioten kamen heraus, um sie zu empfangen, fielen nieder, warfen sich nieder und verneigten sich vielleicht sogar. Als die Türken sahen, dass sie nicht weitergehen würden, versammelten sie die Promyrioten und sprachen mit ihnen. Da es ihnen gut ging, sprachen die Agadier und fragten nach

Quelle:
https://blog.kumhofer.at/hallo-freunde-und-freunde-wir-veroeffentlichen-das-16-kapitel-von-theodores-neuem-buch/

Informationen darüber, wer die Zorbades seien. Damtsas, George, Costas und Nicholas 4 verursachten die Zerstörung. Sie rüsteten ein Schiff aus, Mʾnjiliotes, 5, 6 Mazedonier überall in den Türken undʾ denen in Lechnes. Sie hatten Angst vor den Tourkalades, deshalb riefen sie sie aus, sie nannten sie Zorbades. 7 Am Abend gingen sie weg, verabschiedeten sich und die Promyrioten dachten, sie wären befreit. Am nächsten Morgen, vor dreitausend Turkalvaniern, war das Dorf zum Leben erwacht. Die Promyrioten wachten auf und fanden sich eingesperrt wieder. Sie kamen erwartungsvoll und mit brennendem Herzen heraus. Die Türken drangen in das Dorf ein, versammelten sie erneut und ahnten überhaupt nichts von dem Massaker. Sie fingen wieder an, mit ihnen zu reden, sie sprachen über die Jobs, sie fragten nach den Zorbades, sie diskutierten über andere Dinge. Plötzlich wird ein Gewehr abgefeuert. Das Signal wurde gegeben. Und sofort gaben alle der Plünderung nach. Als würden sie die bestehenden Häuser leerräumen, zündeten sie sie an und brieten ihre Opfer. Und während die Häuser brannten und das Feuer wütete, begann die Hand der Gnade zu wirken. Welche Sprache, welche Macht kann alle Schreckensszenen erzählen, wenn er sie nicht erlebt hat? Was ich heute schreibe, was ich als Szenen erzähle, geht mir ständig durch die Erinnerung. Der Tag war dunkel und der Himmel trauerte um die unschuldigen Opfer, als würde er mitfühlen. Sie zerrten Frauen an den Haaren, packten ihre Kinder und warfen ihnen die Köpfe der Kinder auf die Schürzen. Sie schleppten beschämte Mädchen, Kinder zu Janitscharen, während die alten Männer und Frauen die Gnade ernteten. Die Häuser brannten, die Übeltäter schlugen die unschuldigen Frauen und Kinder und zerrten sie in die Sklaverei. Dies ist das Schicksal von Promyrio, der dem Ort so viel Blut zur Befreiung geschenkt hatte. – Wo sind die hohen Marmorhäuser? Trümmerhaufen und schwarzer Rauch. – Wo sind die Männer, wo sind die alten Frauen, wo ist der Star des Dorfes? Sie wurden von Alios überall wie Schafe abgeschlachtet. – Werden die Dorfmädchen als Bräute verkleidet sein? Die Ungläubigen haben sie ergriffen, sie werden Harems schmücken. – Wo sind die jungen Leute des Dorfes, die keine Gnade finden? Sie änderten ihren Glauben und machten sie zu Janitscharen. Und die Leviten des Dorfes, die vier Priester, wurden mit der Kirche in den kostenlosen Lampen verbrannt. Dreißig der Ältesten in Argalasti wurden als Rebellen des Dorfes enthauptet. Sie nahmen die Köpfe und zogen in jeder Hinsicht Rebellen heraus, sagten sie, damit sie bezahlt würden. Eine Woche lang durchstreiften Heiden die Wälder und enthaupteten diejenigen, die sie versteckt fanden. ..... Aber durch die Ruinen und den Rauch wurden Staub und Freiheit geworfen und krönten Griechenland. 8 Jeder von uns soll in Ehrfurcht die Knie beugen. Den Opfern der Freiheit ewige Erinnerung.

——————————————————– 1. Gedicht basierend auf dem historischen Ereignis des Massakers an den Promyrioten, der Plünderung und Zerstörung des Dorfes durch die Türken von Aliopasa am 8. Mai 1823. Weitere Details im Buch von George Thomas: The Peliorite Commander George Zorbas (1766). – 1856). Volos, 1983. S. 56-58. Einen Hinweis auf das Ereignis gibt es auch im Buch von Dimitris E. Lampadaris: THE PEOPLE The noble village of South Pilion, Athens 1996, Seite 74. 2. Promyriotika news: The massacre of Promyrio, p. S. Ausgabe 70, Mai-August 2011, S. 6-7. 3. 1. Koutsovangelis Theodoros: Im Regen des Zorns, S. S. 43-53. 4. Giorgos Thomas: Der Peliorit Oplarchighos Giorgis Zorbas (1766 – 1856). Volos, 1983. 5. Bewohner des Dorfes Mitzelas (Muzelas-Muzeles), das fünf Jahre nach dem Promyrio-Holocaust durch die Turkalvaner im Sommer 1828 zerstört wurde. Siehe und K. Liapi: Die Revolution von 1821 in Pilion durch das lokale Volkslied. Tagungsband der 5. Panhellenischen Konferenz Volkslied und Geschichte. Karditsa, 23.-25.10.2015. P. 346-349. 6. Kordatos K. Giannis: Geschichte der Provinz Volos und Agia, S. S., S. 810-816. 7. Zorbades: (griechisches türkisches Wort) Rebellen, ungehorsam. Die

Brüder Georgios, Kostas, Nikolas und Manolis Damtsas (Vorfahren von Eupraxia Damtsa-Koutsovangelis, Mutter von Dimitris T. Koutsovangelis), die ein Schiff ausgerüstet hatten und die Türken zu Lande und zu Wasser angriffen. Giorgos, ein mutiger Mann mit Führungsqualitäten, der in die Friendly Society aufgenommen wurde, hatte – geschickt vom Lehrer Anthimos Gazi von der Miliz – an einer Militärschule in Russland studiert. Die Zorbads kämpften ihr ganzes Leben lang gegen die Türken und trugen mit aller Kraft zum nationalen Befreiungskampf bei (Anmerkung des Autors). 8. In einigen Versen gibt es geringfügige Abweichungen, da das Gedicht seit mehr als einem halben Jahrhundert in der Region Südpilion mündlich überliefert wird. Alle vier Jahre werden zum Jahrestag des Promyrio-Massakers auch Auszüge von Studenten vorgetragen.



Quelle:
https://blog.kumhofer.at/hallo-freunde-und-freunde-wir-veroeffentlichen-das-16-kapitel-von-theodores-neuem-buch/

2

Ἡ Ἔφοδος τοῦ Θραμψινοῦ
Ἐν τῇ 1823-8-Μαΐου
εἰς ἐμὲ ναυτιᾷ

Ὀχυρὸς λόγος ἔπιασεν
γρανῶ νὰ ὁρμήσω
Τοὺ Θραμψινοῦ τὸν ὄμορφη
νὰ τοὺς ἐξολοθρεύσω.

Βούιξεν ἀγοπάνορα
γιὰ τὴν ἐξωτερία,
χωρὶς νὰ χρέψῃ ἴνοδα
γιὰ αὐτὸ ἡ Ἑλλάδα.

Ὅλῳ Μαΐου ἤτανε,
Ἀνθη μοσχοβολοῦσαν,
Μὰ οἱ Θραμψινιῶτες αὐτοὶ
τὸ αἷμα κοκκινοῦσαν.

Τὸ δόντρο τῆς Ἐξωτερίας
κοῦχε καὶ δὼ δυθιὲς.
Τὸ αἷμα τοὺ Θραμψινιῶν,
αὐτὸ θωρῆ κανεὶς.

Ὅλῳ χγιάδες Ἔρβαροι
καὶ δυὸ χιλιάδες Σουλιῶτες,
Τοὺς Θραμψινιῶτες γύρεψαν
τοὺς σφάξαν σὰν ἀρνάδες.

Ἀλλὰ ἀνοίξανε τὰ ὅπλα
καὶ τὸ χορὸ ἀνῆχτσιασαν

Οἱ Θραμψινιῶτες ἔβγαιναν
νὰ τοὺς ἀπαντήσουν,
Τζίζανοι τροσκυνήσανε
πῶς καὶ χαριστοῦνε.

Οἱ Τοῦρκοι ὅλον ἤθελαν
νὰ τοὺς σκέρα δὲν θάβρουν
Τοὺς Θραμψινιῶτες μάζεψαν
καὶ γύρο τοὺς μιλοῦνε.

Ὅλη παρὰ τοὺς θέλουνε
μηδὲν οἱ ἀγάδες.
Θησαυροφορίες ζητοῦσαν
ἐσοὶ εἶνε οἱ Σαρηγάδες.

Ὁ Δαμιὰς ὁ Γεώργιος
καὶ ὁ ἀδελφὸς τοὺ Κώστας
Γενιτσάροι ἔλεια
νὰ γίνουν ὁ χαλασμός.

Ἕνα παράθυρο ἀνοίξανε
οἱ Μπεζενίτες καὶ Μανδῆς
Βαντοῦ τοὺς Τοῦρκους ἔβαλαν
καὶ αὐτοὺς τοὺς ἐκαψάνες.

Quelle:
https://blog.kumhofer.at/hallo-freunde-und-freunde-wir-veroeffentlichen-das-16-kapitel-von-theodores-neuem-buch/

Μαρία Μαμμά

3. Αφήγηση της σκλάβας Προμιριώτισσας

Τριανταφυλλιάς

"(...)επόνεσα το σπίτι μου και γύρισα να το ιδώ για τελευταία φορά,αλλά τί να ιδώ Θεέ μου.Φλόγες και καπνός έβγαιναν από τέσσερες μεριές,και πάει το σπίτι μου,πάει το σπιτάκι μου.Με παίρνουν (οι Τούρκοι) μπροστά και τραβούμε δρόμο. Καθώς περπατούσαμε,τί να ιδούν τα μάτια μου,Χριστέ και Παναγιά.Εδώ έβλεπα άντρα σφαγμένο να κολυμπάη στο αίμα του,εκεί γυναίκα μαχαιρωμένη με την κοιλιά σχισμένη και τάντερα όξου χυμένα,αλλού πατέρα με παιδί χωρίς κεφάλια,αλλού μάννα και δυχατέρα σκοτωμέναις κι αγκαλιασμένες με τα μαλλιά σβαρνισμένα και κολλημένα στα αίματα,κι εγύριζα τα μάτια μου αλλού να μη βλέπω τέτοια νίλα (όλεθρο).Το δόλιο το Προμίρι.Σπαθί και φωτιά και χαλασμός και νίλα απ'το ένα μέρος ως τ'άλλο,όρνια και λύκοι και τσακάλια κι άλλα αγρίμια πλάκωσαν εκεί και τρων τα κορμιά των σκοτωμένων και γλείφουν τα αίματα που χύθηκαν ποτάμι κι έβαφαν τα σοκάκια και ταις αυλαίς.

Τι θρήνος,τι καταστροφή.Τι χαλασμός,Θεέ μου.Χωριό με πεντακόσια σπίτια,σήμερα είναι έρημο νεκροταφείο.Πάει το Προμίρι μας.Πάει το καημένο το Προμίρι..."

Quelle:
https://blog.kumhofer.at/hallo-freunde-und-freunde-wir-veroeffentlichen-das-16-kapitel-von-theodores-neuem-buch/



Quelle:
https://blog.kumhofer.at/hallo-freunde-und-freunde-wir-veroeffentlichen-das-16-kapitel-von-theodores-neuem-buch/

Θεόδωρος Δ. Κουτσοβαγγέλης

Ἀρχαῖες ΑΦΕΤΕΣ - σημερινὸς ΠΛΑΤΑΝΙΑΣ νοτίου Πηλίου

«Μὲ λογισμὸ καὶ μ' ὄνειρο»



Ἔκδοση τοῦ ΠΟΛΙΤΙΣΤΙΚΟΥ - ΑΝΑΠΤΥΞΙΑΚΟΥ ΣΥΛΛΟΓΟΥ
«ΠΛΑΤΑΝΙΑΣ-ΤΟ ΧΩΡΙΟ ΜΑΣ», γιὰ τὰ 2α ΘΕΤΙΔΕΙΑ, 2022.

ΒΟΛΟΣ, Ἰούλιος, 2022

Quelle:
https://blog.kumhofer.at/hallo-freunde-und-freunde-wir-veroeffentlichen-das-16-kapitel-von-theodores-neuem-buch/

Quelle

Quelle:
https://blog.kumhofer.at/hallo-freunde-und-freunde-wir-veroeffentlichen-das-16-kapitel-von-theodores-neuem-buch/